

Datenschutz:

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Datenschutz hat einen besonders hohen Stellenwert für die Geschäftsleitung der HOMO NOVUS GmbH & Co. KG. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich und besteht für eine solche Verarbeitung keine gesetzliche Grundlage, holen wir generell eine Einwilligung der betroffenen Person ein.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, beispielsweise des Namens, der Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person, erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für die HOMO NOVUS GmbH & Co. KG geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Mittels dieser Datenschutzerklärung möchte unser Unternehmen die Öffentlichkeit über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Ferner werden betroffene Personen mittels dieser Datenschutzerklärung über die ihnen zustehenden Rechte aufgeklärt.

Die HOMO NOVUS GmbH & Co. KG hat als für die Verarbeitung Verantwortlicher zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der über dieses Formular verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen.

Begriffsbestimmungen

Die Datenschutzerklärung der HOMO NOVUS GmbH & Co. KG beruht auf den Begrifflichkeiten, die durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber beim Erlass der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verwendet wurden. Unsere Datenschutzerklärung soll sowohl für die Öffentlichkeit als auch für unsere Kunden und Geschäftspartner einfach lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, möchten wir vorab die verwendeten Begrifflichkeiten erläutern.

Wir verwenden in dieser Datenschutzerklärung unter anderem die folgenden Begriffe:

personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

betroffene Person

Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.

Verarbeitung

Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Einschränkung der Verarbeitung

Einschränkung der Verarbeitung ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher

Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgeesehen werden.

Empfänger

Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger.

Dritter

Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

Einwilligung

Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist die:

HOMO NOVUS GmbH & Co. KG
Georg-Ohm-Straße 11
74235 Erlenbach
Deutschland
Tel.: +49 (0) 7132 1569-30
E-Mail: info@homo-novus.de
Website: www.homo-novus.de

Corona-Verordnung Absonderung § 3

(2) Positiv getestete Personen, die sich nicht bereits nach Absatz 1 in Absonderung befinden, müssen sich unverzüglich nach Kenntnisnahme des positiven Testergebnisses in Absonderung begeben.

(3) Die Absonderung endet für

1. Krankheitsverdächtige mit dem Vorliegen eines negativen PCR-Testergebnisses, soweit sie nicht Kontaktpersonen der Kategorie I sind,
2. positiv getestete Personen, bei denen die Testung mittels eines PCR-Tests durchgeführt wurde, und bei denen Symptome vorlagen, frühestens zehn Tage nach Symptombeginn und mindestens 48 Stunden nach Symptombefreiheit,
3. positiv getestete Personen, bei denen die Testung mittels eines PCR-Tests durchgeführt wurde, und die zu keinem Zeitpunkt Symptome hatten, frühestens zehn Tage nach dem Erstdatennachweis des Erregers,
4. positiv getestete Personen, bei denen das positive Testergebnis auf einem Antigentest beruht, wenn der erste nach dem positiven Antigentest vorgenommene PCR-Test ein negatives Ergebnis aufweist, mit dem Vorliegen dieses negativen Testergebnisses.

Die Absonderung endet nach Satz 1 Nummer 2 oder 3 erst, wenn die zuständige Behörde zugestimmt hat.

Empfehlungen des Robert Koch-Instituts zur Meldung von Verdachtsfällen von COVID-19 geben vor, dass innerhalb von 24 Std. ein Verdacht auf eine COVID-19 Erkrankung an das Gesundheitsamt weitergegeben wird.

Meldepflicht:

Meldepflichtig gemäß § 6 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. t IfSG ist der Verdacht einer Erkrankung, die Erkrankung sowie der Tod in Bezug auf die Coronavirus-Krankheit-2019 (COVID-19). Um bewerten zu können, ob ein Verdacht begründet ist, empfiehlt das RKI zu prüfen, ob nach dem Stand der Wissenschaft sowohl das klinische Bild als auch ein wahrscheinlicher epidemiologischer Zusammenhang vorliegt.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Homepage des Robert-Koch-Instituts unter www.rki.de

AUFKLÄRUNGSHINWEISE ZUM DATENSCHUTZ

1 BESCHREIBUNG DER VERARBEITUNGSTÄTIGKEIT

Ihre personenbezogenen Daten (siehe unten, Ziffer 3) werden im Testzentrum, welches Ihnen diese Aufklärungshinweise aushändigt oder anzeigt, erfasst. Diese Daten werden in einem Internetportal, welches von der T-Systems International GmbH für das Testzentrum betrieben wird, gespeichert. Das Internetportal erzeugt eine Zufallszahl (die GUID), die in einem QR-Code gespeichert wird. Ein QR-Code ist ein Code aus Punkten und Leerstellen, der durch eine Kamera gelesen werden kann. Diesen können Sie mittels Ihres Mobilgeräts einlesen und zum Abruf Ihres Testergebnisses über das Internet verwenden.

Ihre personenbezogenen Daten werden zu Abrechnungszwecken und zur Dokumentation des Tests in dem Internetportal gespeichert. Die Daten können dort vom Testzentrum abgerufen werden.

2 VERARBEITUNGSZWECKE

Ihre personenbezogenen Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- 1 Um Ihnen zu ermöglichen, das Testergebnis über das Internet abzurufen.
- 2 Um die Leistung der Durchführung des Tests gegenüber der Bundesrepublik Deutschland durch das Testzentrum abzurechnen.
- 3 Um die Testdurchführung und das Testergebnis für die gesetzlich vorgeschriebene Dauer zu dokumentieren.
- 4 Um eine namentliche Meldung nach den §§ 6 - 9 IfSG an das zuständige Gesundheitsamt im Falle eines positiven Testergebnisses durchzuführen.

3 PERSONENBEZOGENE DATEN

Folgende personenbezogene Daten werden verarbeitet und gespeichert:

- 1 Ihr Name;
- 2 Ihr Vorname;
- 3 Ihr Geburtsdatum;
- 4 Ihr Geschlecht;
- 5 Ihre Adresse;
- 6 Ihre Telefonnummer;
- 7 Ihre eMail-Adresse;

- 8 Die Adresse des Testzentrums;
- 9 Der Zeitpunkt der Testdurchführung;
- 10 Testhersteller und der Name des eingesetzten Tests;
- 11 Die individuelle Seriennummer oder sonstige von der Teststelle vergebene individuelle Bezeichnung Ihres Tests;
- 12 Eine für jeden Test neu ermittelte Zufallszahl;
- 13 Die CWA Test ID: Diese wird als Hashwert aus den Angaben Ziffer 1 bis 3, 9, 11 und 12 (personalisierte Anzeige des Testergebnisses) oder 9 und 11 (pseudonymisierte Anzeige des Testergebnisses) errechnet und als Hashwert, zur Gänze und in der Form der ersten 8 Zeichen zur Kennzeichnung des Tests verwendet;
- 14 Ihr Testergebnis.

4 VERANTWORTLICHE STELLE

Verantwortlich für die Verarbeitung ist:

Homo Novus Testzentrum
Homo Novus GmbH & Co. KG
Georg-Ohm-Str. 11
74235 Erlenbach

5 DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Der Datenschutzbeauftragte des Testzentrums kann unter folgenden Adressen und Telefonnummern erreicht werden:

Rebekka Vogelreuter
Georg-Ohm-Str. 11
74235 Erlenbach
07132 156930

6 RECHTLICHE GRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG

Die Verarbeitung erfolgt auf Basis der folgenden Rechtsgrundlagen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO und Art. 9 Abs. 2 lit. h) DSGVO:

- 1 Für den Zweck, Ihnen zu ermöglichen, das Testergebnis über das Internet abzurufen: §§ 1, 4a Corona-TestV.
- 2 Für den Zweck, die Leistung der Durchführung des Tests gegenüber der Bundesrepublik Deutschland durch das Testzentrum abzurechnen: §§ 1, 4a, 7, 11 12 Corona-TestV.
- 3 Für den Zweck, die Testdurchführung und das Testergebnis für die gesetzlich vorgeschriebene Dauer zu dokumentieren: § 630f BGB.
- 4 Für den Zweck, eine namentliche Meldung nach den §§ 6 - 9 IfSG durchzuführen: §§ 6 - 9 IfSG.

7 EMPFÄNGER DER DATEN

Bestimmungsgemäß können die folgenden personenbezogenen Daten an die folgenden Empfänger unter folgenden Voraussetzungen übermittelt werden:

1. an die jeweils zuständige Gesundheitsbehörde nach §§ 6 - 9 IfSG, wenn das Testergebnis des durchgeführten Tests eine Infektion anzeigt; Übermittelt werden:
 1. Ihr Name;
 2. Ihr Vorname;
 3. Ihr Geburtsdatum;
 4. Ihr Geschlecht;
 5. Ihre Adresse;
 6. Ihre Telefonnummer;
 7. Ihre eMail-Adresse;
 8. Die Adresse des Testzentrums und der Zeitpunkt der Testdurchführung;
 9. Der Name des eingesetzten Tests;
 10. Ihr Testergebnis.
2. an die zuständige Stelle zur Prüfung der Abrechnung des Testzentrums auf gesetzlicher Grundlage nach § 7 Corona-TestV: Sämtliche personenbezogenen Daten nach Ziffer 3 können übermittelt werden.

8 SPEICHERUNG UND LÖSCHUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

Die personenbezogenen Daten werden binnen folgender Fristen gelöscht:

- 1 Der Hashwert der CWA Test ID: 14 Tage nach Durchführung des Tests;
- 2 Die CWA Test ID: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 3 Ihr Name: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 4 Ihr Vorname: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 5 Ihr Geburtsdatum: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 6 Ihr Geschlecht: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 7 Ihre Adresse: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 8 Ihre Telefonnummer: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 9 Ihre eMail-Adresse: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 10 Testhersteller und der Name des eingesetzten Tests: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 11 Die individuelle Seriennummer oder sonstige von der Teststelle vergebene individuelle Bezeichnung Ihres Tests: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 12 Datum der Testdurchführung: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung;
- 13 Ihr Testergebnis: 10 Jahre nach Ende des Kalenderjahrs der Testdurchführung.

9 RECHTE DER BETROFFENEN

Ihnen stehen folgende Rechte bezüglich der personenbezogenen Daten zu:

- (a) **Auskunft** zu verlangen zu Kategorien der verarbeiteten Daten, Verarbeitungszwecken, etwaigen Empfängern der Daten, der geplanten Speicherdauer (Art. 15 DSGVO);
- (b) die **Berichtigung** bzw. Ergänzung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO);
- (c) eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen** (Art. 7 Abs. 3 DSGVO);
- (d) einer Datenverarbeitung, die aufgrund eines berechtigten Interesses erfolgen soll, aus Gründen zu **widersprechen**, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (Art 21 Abs. 1 DSGVO);
- (e) in bestimmten Fällen im Rahmen des Art. 17 DSGVO die **Löschung** von Daten zu verlangen - insbesondere soweit die Daten für den vorgesehenen Zweck nicht mehr erforderlich sind bzw. unrechtmäßig verarbeitet werden, oder Sie Ihre Einwilligung gemäß oben (c) widerrufen oder einen Widerspruch gemäß oben (d) erklärt haben;

- (f) unter bestimmten Voraussetzungen die **Einschränkung** von Daten zu verlangen, soweit eine Löschung nicht möglich bzw. die Löschpflicht streitig ist (Art. 18 DSGVO);
- (g) auf **Datenübertragbarkeit**, d.h. Sie können Ihre Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem gängigen maschinenlesbaren Format, wie z.B. CSV, erhalten und ggf. an andere übermitteln (Art. 20 DSGVO);
- (h) sich bei der zuständigen **Aufsichtsbehörde** über die Datenverarbeitung zu **beschweren**; die Zuständigkeit bestimmt sich nach dem Recht des jeweiligen Bundeslands, in dem sich das Testzentrum befindet, eine Liste der zuständigen Aufsichtsbehörden finden Sie **nachfolgend**.

ÜBERSICHT AUFSICHTSBEHÖRDEN

Bundesrepublik Deutschland:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Graurheindorfer Str. 153
53117 Bonn

Telefon: 02 28/99 77 99 - 0
Telefax: 02 28/99 77 99 - 55 50

E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

Bayern:

Aufsichtsbehörde Landesamt für Datenschutzaufsicht
Promenade 18
91522 Ansbach

Telefon: 09 81/18 00 93 - 0
Telefax: 09 81/18 00 93 - 800

E-Mail: poststelle@lda.bayern.de

und

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz
Wagmüllerstraße 18
80538 München

Telefon: 089/21 26 72-0
Telefax: 089/21 26 72-50

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Baden-Württemberg:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart

Telefon: 07 11/61 55 41-0
Telefax: 07 11/61 55 41-15

E-Mail: poststelle@lfd.bwl.de

Berlin:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219
10969 Berlin

Telefon: 030/13 88 9-0

Telefax: 030/21 55 050

E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de

Brandenburg:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow

Telefon: 03 32 03/356-0

Telefax: 03 32 03/356-49

E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de

Bremen:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Arndtstraße 1
27570 Bremerhaven

Telefon: 04 21/361-2010 oder 04 71/596-2010

E-Mail: office@datenschutz.bremen.de

Hamburg:

Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Ludwig-Erhard-Str 22, 7. OG
20459 Hamburg

Telefon: 040/428 54 - 4040

Telefax: 040/4279 - 4000

E-Mail: mailbox@datenschutz.hamburg.de

Hessen:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden

Telefon: 06 11/14 08-0

Telefax: 06 11/14 08-611

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Mecklenburg-Vorpommern:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Werderstraße 74a
19055 Schwerin

Telefon: 03 85/594 94-0

Telefax: 03 85/594 94-58

E-Mail: info@datenschutz-mv.de

Niedersachsen:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: 05 11/120-45 00

Telefax: 05 11/120-45 99

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Nordrhein-Westfalen:

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf

Telefon: 02 11/384 24-0

Telefax: 02 11/384 24-999

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Rheinland-Pfalz:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz

Telefon: 061 31/208-2449

Telefax: 061 31/208-2497

E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

Saarland:

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland
Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Fritz-Dobisch-Straße 12
66111 Saarbrücken

Telefon: 06 81/947 81-0

Telefax: 06 81/947 81-29

E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de

Sachsen:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Devrientstraße 5
01067 Dresden

Telefon: 03 51/85 471 101

Telefax: 03 51/85 471 109

E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

Sachsen-Anhalt:

Landesbeauftragter für den Datenschutz Sachsen-Anhalt

Leiterstraße 9

39104 Magdeburg

Telefon: 03 91/81 803-0

Telefax: 03 91/81 803-33

E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de

Schleswig-Holstein:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein

Holstenstraße 98

24103 Kiel

Telefon: 04 31/988-1200

Telefax: 04 31/988-1223

E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de

Thüringen:

Thüringer Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Häßlerstraße 8

99096 Erfurt

Telefon: 03 61/57 311 29 00

Telefax: 03 61/57 311 29 04

E-Mail: poststelle@datenschutz.thueringen.de